

# Lehrerin leert Ranzen aus und andere Schikanen

**Beitrag von „Tina34“ vom 21. November 2004 07:46**

Hallo Anja,

du hast dich über den halben Satz geärgert, niemand wird dir wohl unterstellen, dass du nie in der Schule warst, schließlich waren wir da alle jahrelang schon als Schüler 😊 und Teil der Ausbildung ist es ja auch.

Du musst den Zusammenhang sehen - "Geh mal in die Schule und lass die Schüler einzeln über einen Streit berichten und du wirst so viele Versionen haben wie Schüler."

Allerdings kenne ich das auch noch anders - alle Schüler haben eine Version, obwohl von fünf vier gar nicht dabei waren. 😊 Das ist mir mal im Schullandheim passiert, als mehrere Schülerinnen meinten, ein Mitschüler wolle sie im Schwimmbad ertränken. 😊 Sie berichteten es aufgeregt, mit glaubwürdig weit aufgerissenen Augen, wollten wegen der drohenden Gefahr von ihren Eltern abgeholt werden, weinten und bangten sichtlich um ihr Leben.

Tatsächlich hatte auf dem Gang die eine Schülerin den Jungen wegen seines Übergewichts aufgezogen und er hatte - sogar nur milde lächelnd gemeint: "Im Schwimmbad werden wir ja mal sehen..." Er selber meinte, er würde sie dann im Bikini auch mal mit ihrer Figur aufziehen. Ich stand zufällig verborgen hinter einer Tür, da ich gerade mit dem Jugendherbergsleiter die Aktivitäten des nächsten Tages besprach. Wäre dem so nicht gewesen, wäre der Junge wegen Bedrohung von Mitschülerinnen mit einem verschärften Verweis nach Hause gewandert.

Die Mädchen waren nicht einmal bösartig, sie hatten sich nur einfach in ihre spannende Geschichte hineingesteigert.

Das heißt jetzt nicht, dass es keine "bösen" Lehrer gibt, aber auch den Erzählungen der Schüler kann man nicht unbedingt immer glauben.

LG

Tina